Fachspezifisches Konzept zur Leistungsbewertung im Fach Französisch

Stand: Februar 2024

1 schriftliche Arbeiten

1.1 Anzahl und Dauer der schriftlichen Arbeiten pro Jahrgangsstufe

Jahrgangsstufe	Anzahl	Dauer
7	Halbjahr: 3 Klassenarbeiten, 1. Klassenarbeit: Mündliche Kommunikationsprüfung Halbjahr: 2 Klassenarbeiten	1 Schulstunde
8	Klassenarbeiten pro Halbjahr, Klassenarbeit im 2. Halbjahr: Mündliche Kommunikationsprüfung	1 Schulstunde
9	2 Klassenarbeiten pro Halbjahr	1 – 2 Schulstunden
10	2 Klassenarbeiten pro Halbjahr 1. Klassenarbeit im 2. Halbjahr: Mündliche Kommunikationsprüfung	1 – 2 Schulstunden

1.2 Bewertungsraster, Gewichtungen

• Konzipierung von Klassenarbeiten

Bei der Leistungsbewertung werden, Kommunikationsprüfung handelt, **alle im Kernlehrplan verankerten Kompetenzbereiche** berücksichtigt: Kommunikative Kompetenzen (Schreiben, Hören, Sprechen, Lesen, Sprachmittlung), Interkulturelle Kompetenzen, Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln (Wortschatz, Grammatik) und sprachliche Korrektheit sowie methodische Kompetenzen.

Die jeweiligen Schwerpunktsetzungen in einer Klassenarbeit orientieren sich an den Kompetenzschwerpunkten des vorausgehenden Unterrichts und an den schulinternen Terminierungen der schriftlichen Klassenarbeiten und Kommunikationsprüfungen.

Schriftliche Klassenarbeiten überprüfen rezeptive und produktive Leistungen mit mehreren Teilaufgaben, in denen z.B. Lesen, Hören, Sprachmitteln, Schreiben, Wortschatz und Grammatik

überprüft werden und die in einem thematisch-inhaltlichen Zusammenhang (z.B. den der behandelten Lektion) stehen. Von den drei Kompetenzen Hörverstehen, Leseverstehen und Sprachmittlung wird in jeder Klassenarbeit eine überprüft, außerdem immer Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln (Wortschatz, Grammatik) und Schreiben.

Der prozentuale Anteil von frei verfassten Texten ("Offene Aufgaben", Kompetenz

"Schreiben") in den Klassenarbeiten steigt von der Klasse 7 bis zur 10 kontinuierlich an. Bei der Bewertung der Textproduktion im Kompetenzbereich "Schreiben" zählt die Sprache 60% und der Inhalt 40%.

Bepunktung von Klassenarbeiten

In der Regel wird eine noch ausreichende Leistung (4-) bei 50 Prozent der möglichen Punkte vergeben.

• Zusammensetzung der Endnote

Bei der Notengebung werden sonstige Mitarbeit und Klassenarbeiten zu etwa gleichen Teilen bewertet. Die Gesamtnote soll nicht das rein arithmetische Mittel aller Noten darstellen, sondern hier ist die individuelle Progression der Schüler*innen zu berücksichtigen.

1.3 zugelassene Hilfsmittel

Keine / Schüler*innen der Internationalen Klasse dürfen ggf. ein herkunftssprachliches Wörterbuch benutzen.

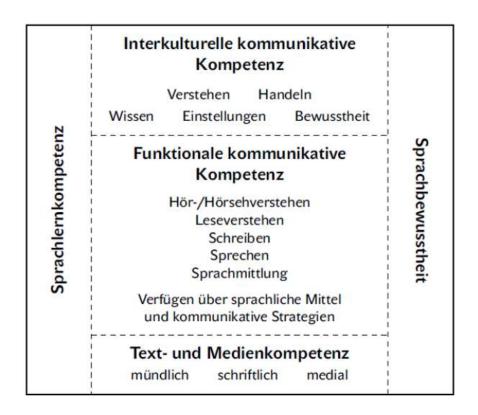
2 Bewertung der sonstigen Mitarbeit

2.1 Umfang

Die erbrachten Leistungen von Schülerinnen und Schülern gliedern sich in die Beurteilungsbereiche "Schriftliche Arbeiten" und "Sonstige Mitarbeit", welche etwa den gleichen Stellenwert besitzen.

2.2 Bereiche/Kriterien

• Das folgende Schaubild verdeutlicht das Zusammenspiel der **Kompetenzbereiche** in Französisch, die in Abhängigkeit von der jeweiligen Kommunikationssituation in unterschiedlicher Akzentuierung zusammenwirken.



 Der Beurteilungsbereich "Sonstige Mitarbeit" erfasst die im Unterrichtsgeschehen durch mündliche und schriftliche Beiträge erkennbare Kompetenzentwicklung der Schülerinnen und Schüler:

Die Leistungsbewertung bezieht sich auf die im Unterricht erworbenen inhaltsbezogenen und prozessbezogenen Kompetenzen sowie die vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten gemäß dem schulinternen Lehrplan.

Beurteilungsbereich (beispielsweise)	Kriterien (beispielsweise)
 mündliche Unterrichtsbeiträge dazu zählen: Hypothesenbildung Lösungsansätze Darstellung von fachlichen Zusammenhängen Beschreiben von Sachverhalten unter korrekter Anwendung der Fachsprache Argumentation Analyse Interpretation Reflexion Beiträge zur gemeinsamen Gruppenarbeit 	 Qualität Häufigkeit Kontinuität korrekte Verwendung der (Fach-) Sprache Weiterführung des Unterrichts Grad der Selbstständigkeit Eingehen auf Beiträge von Mitschüler/innen Anstrengungsbereitschaft Problembewusstsein

Beiträge auf Grundlage der Hausaufgaben	
Produkte in Einzel- oder Gruppenarbeit dazu zählen: Referate Portfolio Plakate Dokumentationen Präsentationen Gestaltungen Protokolle Projektplanung	 Qualität Kontinuität korrekte Verwendung der (Fach-) Sprache Grad der Selbstständigkeit Verhalten/Teamfähigkeit Beteiligung Recherche Einhaltung von Terminen
Heftführung	 Vollständigkeit Sorgfalt/Übersichtlichkeit Gestaltung korrekte Verwendung der (Fach-Sprache sachliche Richtigkeit
Schriftliche Lernerfolgskontrollen nach vorheriger Ankündigung	 Qualität korrekte Verwendung der (Fach-) Sprache punktuelle Überprüfung einzelner Kompetenzen

Notendefinitionen

eistungsaspekt Anforderungen für die Note			
	gut	ausreichend	
Notendefinition	Die Leistung entspricht in diesem Bereich voll den Anforderungen	Die Leistung zeigt in diesem Bereich Mängel, entspricht im Ganzen jedoch den	
		Anforderungen	
	Die Schülerin, der Schüler		
Häufigkeit/Kontinuität	beteiligt sich regelmäßig	beteiligt sich selten bzw. nach Aufforderung	
Qualität der Mitarbeit	entwickelt teilweise neue Lösungswege bzw. Handlungsalternativen gibt Gelerntes wieder und wendet es auf neue Fragestellungen an besitzt Fachwissen entwickelt eigene Ideen liefert differenzierte Begründungen geht auf Beiträge anderer ein	gibt Gelerntes grob wieder und wendet es teilweise auf andere Beispiele an besitzt lückenhaftes Fachwissen	
Kooperation	bringt sich in die Gruppen/Partnerarbeit ein übernimmt Verantwortung	arbeitet nur gelegentlich in der Gruppe mit	
Selbstständigkeit	arbeitet ohne Aufforderung gründlich und zuverlässig	benötigt Aufforderung und Hilfestellungen	
Gebrauch der Fachsprache	beherrscht die Fachsprache	beherrscht die Fachsprache nur wenig bzw. fehlerhaft	
Beherrschung	wendet die Methoden sicher	wendet die Methoden nur	
fachspezifischer Methoden	an	teilweise an	
Präsentation	präsentiert vollständig, strukturiert und gut nachvollziehbar	präsentiert eher oberflächlich und teilweise unverständlich	

Sekundarstufe II (Oberstufe)

1 schriftliche Arbeiten (Klausuren)

1.1 Anzahl und Dauer der schriftlichen Arbeiten (Klausuren) pro Jahrgangsstufe:

- Q1: 2 Klausuren pro Halbjahr, im Grundkurs von 135 Minuten Länge, im Leistungskurs von einer Dauer von 180 Minuten Länge. Die 2. Klausur der Jahrgangsstufe Q1.1 findet in Form einer mündlichen Prüfung statt. Die erste Klausur der Jahrgangsstufe Q1.2 wird in einem von der Schülerin bzw. dem Schüler schriftlich belegten Fach (LK oder GK) durch eine Facharbeit ersetzt.
- Q2: 2 Klausuren pro Halbjahr. Klausurdauer im 1. Halbjahr: Im Grundkurs 135 Minuten, im Leistungskurs 180 Minuten. Im 2. Halbjahr: Im Grundkurs 180 Minuten (Q2.1) bzw. 255 Minuten (Q2.2). Im LK 225 Minuten (Q2.1), bzw. 285 Minuten (Q2.2).

Die 4. Klausur findet unter Abiturbedingungen in Form der Vorabiturklausur statt.

1.2 Bewertungsraster, Gewichtungen

 Konzipierung von Klausuren: Insgesamt werden im Verlauf der Sekundarstufe II alle funktionalen kommunikativen Teilkompetenzen, also auch Hörverstehen, mindestens einmal in einer Klausur überprüft; die funktionale kommunikative Teilkompetenz Sprechen wird gemäß APO-GOSt im Rahmen einer gleichwertigen mündlichen Prüfung anstelle einer Klausur in der Q1.1 überprüft. In den Klausuren werden alle drei Anforderungsbereiche berücksichtigt (Aufgabe 1: Textverstehen/Inhaltsangabe, Aufgabe 2: Textanalyse und in der Aufgabe 3 Wertung/textbezogenes kreatives Schreiben).

Bepunktung von Klausuren und Notenschlüssel:

Anteil (ab)	150 Punkte	160 Punkte	200 Punkte	Notenpunkte (Q-Phase)
95 %	143 - 150	152 - 160	190 - 200	15
		144 - 151		14
90 %	135 - 142	(C) (C) (C) (C) (C) (C)	180 - 189	201.00
85 %	128 - 134	136 - 143	170 - 179	13
80 %	120 - 127	128 - 135	160 - 169	12
75 %	113 - 119	120 - 127	150 - 159	11
70 %	105 - 112	112 - 119	140 - 149	10
65 %	98 - 104	104 - 111	130 - 139	9
60 %	90 - 97	96 - 103	120 - 129	8
55 %	83 - 89	88 - 95	110 - 119	7
50 %	75 - 82	80 - 87	100 - 109	6
45 %	68 - 74	72 - 79	90 - 99	5
40 %	60 - 67	64 - 71	80 - 89	4
33 %	50 - 59	53 - 63	66 - 79	3
27 %	41 - 49	43 - 52	54 - 65	2
20 %	30 - 40	32 - 42	40 - 53	1
0 %	0 - 29	0 - 31	0 - 39	0

Beispiele für Klausuren und entsprechender Bepunktung in der Sek II:

1.3 zugelassene Hilfsmittel

- Ein- und zweisprachiges Wörterbuch
- Herkunftssprachliches Wörterbuch für Schülerinnen und Schüler, deren Herkunftssprache nicht Deutsch ist
- Wörterbuch zur deutschen Rechtschreibung

2 Bewertung der sonstigen Mitarbeit

Siehe Kriterien/ Anforderungen SEK I

3 Bewertung der Facharbeit

BEWERTUNGSBOGEN FACHARBEIT: Französisch	Schuljahr	
NAME:	(Q1; LK / GK)	
ТНЕМА:		

I. Formale und kommunikative Textgestaltung: (maximal: 15 Punkte)

	maximale Punktzahl	erreichte Punktzahl
Formalia: Titelblatt (Layout); Inhaltsverzeichnis (Layout; Korrektheit); Literaturverzeichnis (Vollständigkeit; Layout; Korrektheit); Selbständigkeitserklärung	5	
Zitate / Quellen: exakte Zitiertechnik; genaue Quellenangaben; Ausgewogenheit von Zitaten und eigener Auseinandersetzung	5	
Ökonomie: hinreichend ausführliche Textgestaltung ohne unnötige Wiederholungen und Umständlichkeiten	5	
Erfüllt ein weiteres Kriterium	2	
Gesamtpunktzahl: Textgestaltung	15	

II. Inhalt:

(maximal: 75 Punkte)

Inhaltliche Entwicklung	maximale Punktzahl	erreichte Punktzahl
Informationsgehalt im Hinblick auf die zentrale Fragestellung / das Thema (Ausgewogenheit der einzelnen Teile: Einleitung, Hauptteil, Zusammenfassung)	15	
Stringente gedankliche Entwicklung der zentralen Fragestellung / des Themas	15	
Inhaltliche Verknüpfung der Kapitel	10	
Sinnvolle Gewichtung zentraler thematischer Aspekte	10	
Erfüllt ein weiteres Kriterium	2	
Gesamtpunktzahl: inhaltliche Entwicklung	50	

<u>Literatur</u>	maximale Punktzahl	erreichte Punktzahl
Geeignete Auswahl (passend zum Thema und wissenschaftlich fundiert)	5	
Genauigkeit bei der Auswertung der Literatur	5	
Erfüllt ein weiteres Kriterium	2	
Gesamtpunktzahl: Literatur	10	
Selbständigkeit und Ergebnis	maximale Punktzahl	erreichte Punktzahl
Entwicklung eines eigenen Standpunktes	10	
Deutliche Trennung von Fakten und persönlicher Meinung / Bewertung	5	
Erfüllt ein weiteres Kriterium	2	
Gesamtpunktzahl: Selbständigkeit und Ergebnis	15	
Gesamtpunktzahl: Inhalt	75	

III. Sprache: (maximal: 45 Punkte)

Ausdrucksvermögen / Verfügbarkeit sprachlicher Mittel	maximale Punktzahl	erreichte Punktzahl
Formuliert eigenständig, verständlich und klar	6	
Allgemeiner und thematischer Wortschatz (angemessen und differenziert)	8	
Textbesprechungs- und Textproduktionswortschatz	6	
Satzbau (angemessen komplex und variabel, z.B. durch den Wechsel zwischen Para- und Hypotaxe, Partizipial-, Gerundial- und Infinitivkonstuktionen, Aktiv und Passiv)	10	
Gesamtpunktzahl: Ausdrucksvermögen / Verfügbarkeit sprachlicher Mittel	30	
Sprachliche Leistung	maximale Punktzahl	Erreichte Punktzahl
Korrektheit der Lexik, Grammatik, Orthographie	15	'
Gesamtpunktzahl: sprachliche Leistung	15	
Gesamtpunktzahl: Sprache	45	

IV. Selbständigkeit und Engagement (maximal: 15 Punkte)

	maximale Punktzahl	erreichte Punktzahl
Eigenverantwortlichkeit bei der Organisation/Themenwahl	5	
Frühzeitige Absprachen in einem persönlichen Gespräch	3	
Maß der Eigenleistung bei der Erstellung einer möglichen Gliederung	5	
Fristgerechte Abgabe der Arbeit	2	
Erfüllt ein weiteres Kriterium	2	
Gesamtpunktzahl: Selbständigkeit und Engagement	15	

Gesamtpunktzahl: Formale und kommunikative Textgestaltung	15	
Gesamtpunktzahl: Inhalt	75	
Gesamtpunktzahl: Sprache	45	
Gesamtpunktzahl: Selbständigkeit und Engagement	15	
GESAMT:	150	

NOTE:		
PARAPHE / DATUM:		